

19.11.1996

Vorlage

der Berichterstatter

an den Haushalts- und Finanzausschuß



Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1997 (Haushaltsgesetz 1997) und Gesetz zur Überleitung vom mittleren in den gehobenen Dienst im Justizvollzug

- Drucksachen 12/1200 und 12/1390 -

Bericht über das Ergebnis des Berichterstattergesprächs über den Einzelplan 08 gemäß § 28 Abs. 1 in Verbindung mit Nummer 6 der Anlage 3 zur Geschäftsordnung des Landtags

Hauptberichterstatter
Berichterstatter

Abgeordneter Ernst-Martin Walsken (SPD)
Abgeordneter Leo Dautzenberg (CDU)
Abgeordnete Alexandra Landsberg
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Das Ergebnis des Berichterstattergesprächs zum Einzelplan 08 ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Ergebnisvermerk.

Anlage

Ergebnisvermerk über das Berichterstattergespräch zum Einzelplan 08 - Sachhaushalt - am 5. November 1996

1. Teilnehmer

Abgeordneter Ernst-Martin Walsken SPD
Abgeordneter Leo Dautzenberg CDU
Abgeordnete Alexandra Landsberg BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Regierungsdirektor Kröger, Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Technologie und Verkehr

Oberamtsrat Bente, Ministerium für Wirtschaft und Mittelstand, Technologie und Verkehr

Ministerialrat Dr. Koschik, Finanzministerium

Regierungsdirektor Wemhoff, Finanzministerium

Oberregierungsrätin Best, Finanzministerium

Oberregierungsrat Baumann, Landtagsverwaltung

2. Allgemeines

Das Berichterstattergespräch fand am 5. November 1996 statt. Hierbei wurden von den Vertretern der Landesregierung in einer eingehenden Erörterung verschiedene Fragen zu den Ansätzen des Haushaltsplanentwurfs 1997 im Bereichs des Einzelplans 08 beantwortet.

Darüber hinaus haben die Berichterstatter um ergänzende schriftliche Informationen bzw. Prüfungen gebeten.

3. Einzelne Kapitel

3.1. Kapitel 08 010 - Ministerium

Titel 526 10 - Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten

In diesem Haushaltsansatz sind nach Auskunft der Landesregierung keine politischen Gutachten enthalten.

Titel 526 70 - Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten

Auch aus diesem Titel werden keine politischen Gutachten finanziert. Zur Begründung des Ansatzes wurde auf die Ausführungen in Vorlage 12/789 (Einführungsbericht) Seite 114 ff. verwiesen.

3.2 Kapitel 08 020 - Allgemeine Bewilligungen

Titel 526 00 - Erstellung von Gutachten und wissenschaftlichen Untersuchungen

Die Landesregierung wurde gebeten, eine Übersicht über die in 1996 abgeschlossenen oder begonnenen Gutachten sowie eine Übersicht über die für 1997 geplanten Gutachten vorzulegen.

Außerdem wurde um Information über das Ist-Ergebnis zum 31.10.1996 und die Höhe der darüber hinaus für 1996 noch bestehenden Zahlungsverpflichtungen gebeten.

Titel 531 10 - Veröffentlichungen, Dokumentationen und Veranstaltungen

Die Landesregierung hat eine Übersicht über die Veröffentlichungen in 1996 und eine Übersicht über die für 1997 geplanten Veröffentlichungen angekündigt.

Außerdem wird sie das Ist-Ergebnis zum 31.10.1996 und die Höhe der darüber hinaus für 1996 noch bestehenden Zahlungsverpflichtungen liefern.

3.3 Kapitel 08 030 - Förderung der Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes

Die Landesregierung wurde gebeten, eine aktuelle Übersicht über den Stand der Bewirtschaftung des Kapitels 08 030, dessen Ansatz bei den Gesamtausgaben sich gegenüber 1996 um 65 854 000 DM verringert hat, vorzulegen. Die Übersicht soll folgende Angaben enthalten:

Ist-Ausgaben, gebundene Mittel bis 31.12.1996, von der der Haushaltssperre erfaßte Mittel und freie Mittel.

Die Landesregierung gab an,

daß sich die Ist-Ausgaben zum 30.09.1996 auf 592,7 Mio. DM belaufen, daß in diesem Kapitel 50 bis 55 Mio. DM unter die Haushaltssperre 1996 fallen und daß der Rückgang des Gesamtansatzes gegenüber 1996 unter anderem auf die Minderung des Ansatzes für das "Sonderprogramm Steinkohlenbergbauregionen" um ca. 80 Mio. DM zurückzuführen sei (vgl. Kapitel 08 030 Titel 891 19 und 891 21).

Titel 661 10 - Kredite für kleine und mittlere Unternehmen in NRW

Die Landesregierung hat eine Übersicht über die Ist-Ausgaben zum 31.10.1996 und die Höhe der darüber hinaus für 1996 noch bestehenden Zahlungsverpflichtungen, aufgliedert entsprechend den in den Erläuterungen zu der oben angeführten Haushaltsstelle genannten Förderbereiche, zugesagt.

Titel 682 10 - Zuschüsse zu den Betriebskosten der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung NRW mbh

Die Landesregierung hat zugesagt, Informationen zu den folgenden Fragen nachzureichen:

Welche Gründe liegen für den Rückgang der eigenen Einnahmen von 250 000 DM in 1996 auf 30 000 DM in 1997 vor?

Im Erläuterungsband zum Haushalt 1997 wurden 73 Beratungsfälle für 1995 angegeben. Wurden die Unternehmen ausschließlich und umfassend von der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung beraten oder wurden darüber hinaus auch regionale Beratungsstellen in Anspruch genommen?

Werden die Beratungsfälle der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung auch in den Statistiken regionaler Beratungsstellen erfaßt?

Titel 685 12 - Handwerk

Im Erläuterungsband, Seite 41, wird darauf hingewiesen, daß konkrete Aufgabenschwerpunkte bzw. Projektaufträge des Deutschen Handwerksinstituts in einem zweijährigen Forschungs- und Arbeitsprogramm festgelegt sind.

Die Landesregierung wurde um Vorlage des entsprechenden Programms gebeten.

Titel 697 10 - Zuweisungen zur Kapitalausstattung der Messe- und Ausstellungs-GmbH Köln

Nach Auskunft der Landesregierung handelt es sich bei dem "Schüttaus-Holzrück-Verfahren" nicht um ein neues Verfahren.

Die Landesregierung wurde um Angabe der Großinvestitionen gebeten, die aus der Kapitalverstärkung finanziert werden sollen (vgl. Seite 59 des Erläuterungsbandes).

Titel 684 66 - Zuschüsse für laufende Zwecke an Verbraucherverbände

Nach Angaben der Landesregierung wurden in diesem Bereich noch keine Konsequenzen aus dem Organisationsgutachten gezogen.

Titel 891 63 - Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen

Die Vorbelastung des Ansatzes 1997 durch Verpflichtungsermächtigungen aus den Vorjahren erläuterte die Landesregierung wie folgt:

Vorbelastung aus 1995: 20 Mio. DM

Mögliche Vorbelastung aus 1996: 50 Mio. DM

Mögliche Vorbelastung für 1997 insgesamt: 70 Mio. DM

Stand der Vorbelastung 1997 am 30.09.1996: 43,5 Mio. DM

Titelgruppe 64 - Förderung von Modellversuchen im Bereich neuartiger, erwerbswirtschaftlich orientierter Unternehmensgründungen

Die Landesregierung wurde um eine Übersicht über die in 1996 geförderten Maßnahmen mit Kurzbeschreibung der Projekte gebeten. Bezüglich der Bedeutung des Primäreffektes wurde auf das regionale Wirtschaftsförderungsprogramm als Richtlinie verwiesen.

3.4 Kapitel 08 031 - Förderung der Wirtschaft, insbesondere des Mittelstandes, NRW/EU-Gemeinschaftsprogramme

Die Landesregierung wurde gebeten, zum gesamten Ausgabenansatz dieses Kapitels eine schriftliche Zusammenfassung der aktuellen Bewirtschaftungssituation 1996 im gleichen Umfang wie zu Kapitel 08 030 vorzulegen.

Titelgruppe 62 und Titelgruppe 63 - Zuschüsse im Rahmen des Gemeinschaftsprogramms mit der EU zugunsten von Regionen, die von der rückläufigen industriellen Entwicklung schwer betroffen sind - Ziel 2 - (Landesanteil und EU-Anteil)

Die mögliche Vorbelastung des Ansatzes 1997 aus Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre stellt sich wie folgt dar:

Vorbelastung aus 1995: Rund 104 Mio. DM

Mögliche Vorbelastung aus 1996: Rund 300 Mio. DM

Mögliche Vorbelastung des Ansatzes 1997 insgesamt: rund 404 Mio. DM.

Die Vorbelastung, Stand 30.09.1996, zu Lasten des Haushaltsjahres 1997 beläuft sich auf rund 168 Mio. DM.

3.5 Kapitel 08 035 - Medien

Titel 685 10 - Zuschuß an die Filmstiftung Nordrhein-Westfalen GmbH

Aus welcher rechtlichen Konstruktion (Vertrag, Satzung) ergibt sich die Berechnung der Höhe der Zuschüsse von WDR und Land und wie rechtsverbindlich ist die Höhe des Landeszuschusses?

3.6 Kapitel 08 050 - Förderung des Bergbaues und der Energiewirtschaft

Die Landesregierung hat eine Aufteilung des Haushaltsansatzes auf die begünstigten Unternehmen zugesagt.

3.7 Kapitel 08 081 - Förderung der Eisenbahnen und des öffentlichen Nahverkehrs

Titelgruppe 65 - Zuweisungen und Zuschüsse des Landes für Maßnahmen zur Verbesserung des Öffentlichen Personennahverkehrs

Die Minderung des Ausgabenansatzes 1997 steht im Zusammenhang mit der Reduzierung der Zuweisungen des Bundes nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) bei Titel 331 10. Der Absenkung der Bundesmittel nach dem GVFG steht eine Erhöhung der Bundeszuweisungen nach dem Regionalisierungsgesetz des Bundes bei Titel 251 00 gegenüber.

3.8 Kapitel 08 082 - Angelegenheiten der Luftfahrt

Titel 121 10- Gewinn aus der Beteiligung an der Deutschen Lufthansa AG, Köln und Titel 121 20- Gewinne aus der Beteiligung an Flughafengesellschaften

Die Strichansätze unter diesen Titeln wurden damit begründet, daß beabsichtigt ist, die Beteiligung an der Deutschen Lufthansa AG zu verkaufen, und daß wegen der Brandkatastrophe nicht mit einer Gewinnausschüttung der Flughafen Düsseldorf GmbH gerechnet wird.

3.9 Kapitel 08 084 - Straßen- und Brückenbau

Titel 883 11 - Erhaltungsinvestitionen an Landesstraßen

Titel 883 12 - Um- und Ausbau von Landesstraßen bis 5 Mio. DM Gesamtkosten je Maßnahme und

Titel 883 13 - Baumaßnahmen des Landesstraßenaushauplans

Hinsichtlich der Auswirkungen der haushaltswirtschaftlichen Sperre auf diese Ansätze wird auf die als Anlage beigefügte Vorlage 12/952 verwiesen.

Die Ist-Ausgaben zum 30.09.1996 betragen

bei Titel 883 11	3,8 Millionen DM
bei Titel 883 12	20 Millionen DM
bei Titel 883 13	40 Millionen DM.

Bezüglich der veranschlagten Mittel für den Radwegebau wird auf Ziffer 5 der bereits genannten und als Anlage beigefügten Vorlage 12/952 verwiesen.

(Ernst-Martin Walsken)
Hauptberichterstatter

(Leo Dautzenberg)
Berichterstatter

(Alexandra Landsberg)
Berichterstatterin